

## Nirit Sommerfeld

### Stichworte zum Abschluss-Panel der BIP-Konferenz am 29. Mai 2022

Die Lebensverhältnisse der Palästinenser verschlechtern sich von Jahr zu Jahr; gleichzeitig stumpft die israelische Gesellschaft zusehends ab. Beide Gesellschaften sind vom israelischen Militarismus beherrscht. In erster Linie muss sich ein Wandel in der israelischen Gesellschaft und Politik vollziehen; der ist jedoch nicht in Sicht. Ein Wandel in der palästinensischen Gesellschaft ist ebenso vonnöten, kann unter den gegebenen Umständen kaum von innen heraus passieren.

Die gewaltsame Herrschaft eines Volkes über ein anderes ist nicht mit Demokratie zu vereinbaren und kann auf Dauer nur scheitern: Entweder durch (nahezu) Ausrottung der Unterdrückten — wie in anderen Ländern mit Indigenen geschehen — oder durch Gewalt, Bürgerkrieg, Zerfall. Solange die deutsche und europäische Nahostpolitik ausschließlich auf zwei Säulen beruht, nämlich wirtschaftliche Interessen und der vermeintliche Abbau der Holocaust-Schuld, solange Israel bezüglich Menschenrechten und sogenannten "westlichen Werten" mit Doppelstandards und Heuchelei begegnet wird, so lange macht Deutschland sich mitschuldig an der tagtäglichen Unterdrückung durch Enteignung, Schikanen, Totalkontrolle, Verhaftungen und Tötungen von Palästinensern.

Ein Baustein zur Veränderung der Politik kann zivilgesellschaftliches Engagement sein. Dazu müssen in Deutschland und Europa andere israelische und vor allem palästinensische Stimmen hörbar werden. Diese Arbeit hat in Israel-Palästina bereits begonnen. Durch das Erzählen unserer unterschiedlichen Narrative können wir eine gemeinsame Geschichte und eine gemeinsame Zukunft kreieren. → Zochrot, Parents Circle, Combatants for Peace...

Israel hat immenses Interesse daran, den sogenannten „status Quo“ zu erhalten, sprich: sich noch mehr Land mit noch weniger Palästinensern darauf anzueignen. Dazu braucht es im Inland das Militär und Shin Bet, im Ausland die Hasbara

Interessen seitens D und EU / USA:

- Wirtschaft
- Geopolitisch
- Status/Image

Es wird Zeit, dass andere Stimmen gefragt und gehört werden: Palästina Spricht, Jüdische Stimme, junge Leute!

Mehrgleisig fahren, um etwas zu erreichen:

- Strategisch arbeiten, wenn man in der Politik etwas erreichen möchte
- Aktivismus gewaltfrei UND aggressiv
- 1 oder 2 Staaten – diese Frage der Organisation eines gleichberechtigten demokratischen Lebens zwischen Mittelmeer und Jordan sollte man den Menschen überlassen, die dort leben.

Eure Arbeit ist/war gut, aber jetzt:  
Wo sind Eure Enkel??